

21. Dezember 2021

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Eltern,


ein Jahr, das so anders war als die meisten zuvor, geht zu Ende. Vor ein paar Wochen noch waren wir voll Hoffnung, dass der größte Berg der Pandemie hinter uns liegt. Inzwischen dominieren erneut viele Unsicherheiten und Fragen. Und dennoch – trotz aller Mühen und Herausforderungen brachte auch dieses Jahr für unser Schulzentrum wieder eine gute und segensreiche Zeit. Welch ein Glück! Vieles ist gelungen und insbesondere das oft so warme und herzliche Miteinander weiß ich außerordentlich zu schätzen und danke euch und Ihnen dafür!

Bis morgen Mittag ist überall noch Schule – für die Grundschüler im Schulhaus, für die anderen zu Hause. Anschließend wollen wir uns mit einer Andacht in die Ferien verabschieden. Diese ist eigentlich für alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 gedacht, aber selbstverständlich sind auch alle anderen herzlich eingeladen. Es wäre also schön, wenn sich alle Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen am **morgigen Mittwoch um 11 Uhr** Zeit nehmen, um an der Andacht vor dem eigenen Bildschirm teilzunehmen.

Um eine Überlastung zu vermeiden, stellen wir drei Links zur Verfügung, die alle zu dem gleichen Inhalt führen und morgen dann kurz vor 11 Uhr „gefüllt“ sein werden:

- <https://cloud.montessori-leipzig.de/s/5MafW7gpCZBJiG2>
- https://1drv.ms/u/s!AqGiNkVRZqrUhWuBCUWBvAcz_WpN?e=V4k4o5d
- <https://www.dropbox.com/sh/h2i9lq856wp9dqa/AAAtPKul7ArP3wEhJlIFDmR5a?dl=0>

Als Schulzentrum verschicken wir in jedem Jahr zu Weihnachten einen Gruß an Menschen und Institutionen, die mit uns in enger Verbindung stehen, die uns unterstützt haben oder die sich auf andere Weise mit unserer Schule verbunden fühlen. So haben in den vergangenen Wochen etwas mehr als 150 Briefe unser Haus verlassen. Die gleiche [Karte des Leipziger Thomasverlages](#) und den gleichen Text möchte ich auch euch und Ihnen zusenden:



WUNDER
Es gibt nur zwei Arten,
sein Leben zu leben:
Entweder so,
als gäbe es keine Wunder,
oder so,
als wäre alles ein Wunder.
Albert Einstein

Erneut geht ein sehr besonderes Jahr zu Ende. Noch einmal hat sich das Schulleben an zahlreichen Stellen komplett verändert. Vielfach haben wir Wege beschritten, die vor zwei Jahren noch nicht vorstellbar gewesen wären. Bei allen Hindernissen haben wir dabei auch sehr viel Schönes erlebt – und immer wieder auch kleine Wunder.

So blicken wir dankbar auf das vergangene Jahr zurück – auf gute Gemeinschaft, viel Gelungenes, vielfältige Anregungen und große Unterstützung. Wir danken dabei auch Ihnen für Ihre Begleitung und freuen uns auf eine gute gemeinsame Zeit auch im kommenden Jahr.

Im Erinnern an das Wunder der Menschwerdung Gottes wünschen wir eine wirklich wundervolle Advents- und Weihnachtszeit und dann ein gesundes und gesegnetes Jahr 2022.

Mit herzlichen Grüßen

S. Heider
Sebastian Heider
Leiter des Schulzentrums

K. Schkötziger
Katleen Schkötziger
Grundschulleiterin

H. Will
Henriette Will
Hortleiterin

Genau in diesem Sinne wünsche ich Euch, Ihnen und Ihren Familien nun eine schöne und gesegnete Weihnachtszeit. Bleibt und bleiben Sie gesund und herzlich begrüßt.

Euer/ Ihr

S. Heider
Sebastian Heider
Leiter des Schulzentrums